

Vorzeigeunternehmen: Frauenpower am Großglockner entdecken

In Osttirol vernetzen sich Unternehmerinnen am Großglockner. Bei inspirierenden Treffen schaffen sie Kontakte und tauschen Erfahrungen aus, um gemeinsam berufliche Herausforderungen zu meistern.

In Kals am Großglockner hat ein spannendes Treffen stattgefunden, das die Rolle der Frauen in der Wirtschaft in den Fokus rückte. Martha Schultz, die Vizepräsidentin der Wirtschaftskammer Österreich und Betreiberin des renommierten Graadonna Mountain Resorts, betonte die Wichtigkeit der Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Sie appellierte an die Anwesenden, die angekündigten 4,5 Milliarden Euro für Kinderbetreuung aktiv einzufordern, um die beruflichen Perspektiven von Müttern zu verbessern.

Nach dem Empfang in Kals begleiteten die Bergbäuerin und Fremdenführerin Evelin Gander die Unternehmerinnen durch die charmante Altstadt von Lienz. Diese Führung bot nicht nur Einblicke in die Region, sondern auch die Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen und Erfahrungen auszutauschen.

Erfolgreiche Frauenbetriebe kennenlernen

Die Gruppe besuchte auch zwei Geschäfte, die von Frauen geführt werden: Claudia's Blumenschmuck und das familiengeführte Geschäft Wassermann, das von Elisabeth Kraler-Bergmann und ihren Töchtern geleitet wird. Hier konnten die Teilnehmerinnen viel über die täglichen Herausforderungen und Erfolge von Frauen in der Geschäftswelt erfahren. Diese

Begegnungen zeigen, dass Frauen in der Region maßgeblich zur wirtschaftlichen Entwicklung beitragen.

Abgerundet wurde der Tag mit einem Einblick in die Produktion der Fruchteküche von Michaela Hysek-Unterweger. Diese Führung verdeutlichte, wie kreativ und innovativ Frauen im Geschäftsleben agieren, und gab einen konkreten Eindruck von den Produktionsprozessen.

Blick in die Zukunft

Für die Zukunft kündigte Astrid Legner, Vizepräsidentin der Wirtschaftskammer Kärnten, weitere Vernetzungsreisen an. Im nächsten Jahr plant man, die Weststeiermark zu besuchen, wo eine neue Wirtschaftsregion mit der Koralmbahn entsteht. „Diese Chancen sollten wir als Unternehmerinnen unbedingt nutzen“, so Legner, und forderte damit die Frauen auf, sich auch künftig aktiv zu vernetzen.

Diese Veranstaltungen sind wichtig, um die Sichtbarkeit von Frauen in der Wirtschaft zu erhöhen und den Austausch untereinander zu fördern. **Laut Informationen von www.klick-kaernten.at** spielen solche Initiativen eine entscheidende Rolle für die Stärkung der Frauen in der Region.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at